

Goldener Pinguin für besten Schülerfilm

Projekt soll das kreative Lernen im Unterricht stärken

Bremerhaven (rad). Mit dem eigenen Film groß rauskommen: Diese Chance bekommen Kinder und Jugendliche bei einem Filmfestival im Cinemotion-Kino. Selbst Handy-Streifen haben die Chance, über die große Leinwand zu flimmern. Das Filmprojekt startet die Reihe „Kultur-Salon“, mit der verstärkt Künstler und Medienleute in den Schulunterricht eingebunden werden sollen.

„Bildung ist mehr als Lesen, Schreiben, Rechnen“, sagt Frank Behrens, der Leiter des Lehrerfortbildungsinstituts (Lfi). „Wir möchten, dass Schüler aktiver mit Medien arbeiten.“ Um das kreative Lernen aus der „Ferner-liefen-Ecke“ herauszuholen, müssten die gestalterischen Fähigkeiten stärker als bisher gefördert werden. Auch die Wirtschaftsförderung würde immer mehr auf den Bereich der Kreativwirtschaft setzen.

Hilfe beim Dreh

Für den „Kultursalon Film“ ist neben dem Cinemotion-Kino und der Stadtbildstelle auch der Bürgerfunk Radio Weser.TV als Kooperationspartner mit ins Boot geholt worden. Dort sollen die jungen Filmemacher Hilfestellung bei der Entwicklung von Themen, Kamera- und Schauspielerführung sowie beim Schnitt bekommen. „Wir stellen am 9. und 10. September unser Fernsehstudio dafür zur Verfügung“, sagt Sabine Hartmann von Radio Weser.TV.

Filmisches Denken soll an diesen Tagen unter anderem damit gefördert werden, indem eine Szene ins verschiedenen Genres „als Reportage, Horror, Action oder

Lovestory“ durchgespielt wird.

Bei der Auftaktveranstaltung des Kultursalons am 27. August ist der Bremer Filmemacher Daniel Flügger zu Gast, der seit Jahren witzige No-Budget-Genre Filme und Trash-Parodien produziert. Mit dabei ist auch der Geschäftsführer der „Bildwerft Bremen“, Hagen Kleile, der sich selbst als Überzeugungstäter in Sachen Film bezeichnet. Er produziert Kurzfilme, Videoclips und Dokumentationen und beherrscht die digitale Schnitttechnik aus dem Effeff.

Wer beim Jugendfilmfestival mitmischen möchte, kann sich bis zum 19. Oktober um den „Goldenen Pinguin“ bewerben. Die Trophäe wird in mehreren Kategorien am 1. November verliehen. Die Entscheidung darüber trifft eine Jury.

IM BLICKPUNKT

Jugendfilmfestival 2009

Kinder und Jugendliche können sich bis zum 19. Oktober mit eigenen Beiträgen – auch mit Handy-Filmen – für das Festival bewerben. Die Preise werden am 1. November im Cinemotion-Kino verliehen. Auftaktveranstaltung ist der „Kultursalon Film“ am 27. August von 15 bis 18 Uhr im Studio von Radio Weser.TV in der Hafestraße 156. Dort finden am 9. September (15 bis 18 Uhr) und am 10. September (10 bis 16 Uhr) Workshops für Kinder, Jugendliche und Lehrer zum Thema „Filmemachen“ statt. Filmprofis geben Tipps zum Drehen, Schneiden, Nachvertönen, Regie und Kameraarbeit.

www.kumulus-bremerhaven.de



Der „Goldene Pinguin“ soll beim Jugendfilm-Festival am 1. November im Cinemotion-Kino verliehen werden. Weitere Preise sind eine Jahreskarte für das Kino und ein Mountain-Bike.

Foto: pr